Pressemitteilung

Mehrkomponenten-Spritzguss, der sich rechnet: die ENGEL e-mac combi

2K mit kleinem Footprint und Funktionsintegration

Schwertberg/Österreich – November 2026

Außen kompakt, innen ganz groß: Die vollelektrische e-mac von ENGEL verbindet eine kurze Schließeinheit mit großem Holmabstand für Werkzeuge und Automation. Jetzt ist sie auch für den Mehrkomponenten-Spritzguss verfügbar. Die e-mac combi integriert die zweite Spritzeinheit serienmäßig – mit klarem Fokus auf wirtschaftliche Fertigung. So lassen sich Funktionen direkt im Spritzgussteil vereinen, Einzelteile und Montageaufwand reduzieren und Stückkosten senken.

Die e-mac hat sich bewährt, weil sie auch komplexe Anwendungen kompakt und effizient löst – mit großem Holmabstand und vollelektrischem Antrieb. Diese Basis macht sie auch für den Mehrkomponenten-Spritzguss interessant. Mit der e-mac combi bietet ENGEL dafür ein standardisiertes Produkt, das je nach Anwendung mit unterschiedlichen Anordnungen der Spritzeinheiten verfügbar ist.

Die erste e-mac combi wurde im April 2026 ausgeliefert. Inzwischen laufen bereits zahlreiche Maschinen in der Praxis, unter anderem im Bereich Flip-Top-Verschlüsse. Darüber hinaus eignet sich die Maschine für Anwendungen aus den unterschiedlichsten Branchen: vom Zahnbürstengriff in der Körperpflege über das Gehäuse eines Injektionspens in der Medizintechnik bis zu technischen Bauteilen für den Automobilbau. Möglich sind sowohl unterschiedliche Thermoplaste als auch Hart-Weich-Kombinationen.

Der große Holmabstand sowie die serienmäßig integrierte Hydraulik und Formhöhenvergrößerung bieten mehr Spielraum bei der Werkzeugauslegung und machen

kostspielige Zusatzoptionen oft überflüssig. Servo-elektrische Drehtische mit bis zu 1.100 mm Durchmesser ermöglichen kurze Drehzeiten und eine exakte Positionierung.

Clever integriert, klar positioniert

Dabei bleibt die e-mac combi trotz zusätzlichem Schaltschrank so kompakt wie eine klassische e-mac mit nur einer Spritzeinheit. Gegenüber der e-motion combi benötigt sie bei vergleichbarer Ausstattung rund 15 % weniger Stellfläche und ist rund 35 % günstiger in der Investition. Für High-Performance-Anwendungen mit besonders kurzen Zykluszeiten bleibt die e-motion combi die passende Lösung.

„Mit der e-mac combi machen wir das Erfolgsmodell e-mac auch für Mehrkomponentenanwendungen zugänglich. Die gekapselte Kniehebelschmierung hält die Schließeinheit sauber und reduziert den Instandhaltungsaufwand. Leistungsstärkere Antriebe ermöglichen kurze Zykluszeiten und eine hohe Produktivität. So profitieren unsere Kunden von mehr Flexibilität bei geringem Platzbedarf und einer effizienten Produktion."

Christoph Schützeneder, Leiter Produktmanagement
Elektrische Maschinen bei ENGEL Austria

Mehr Funktion im Bauteil, weniger Schritte im Prozess

Die e-mac combi ist Teil von ENGEL combimelt, dem Portfolio für Mehrkomponenten-Technologie. Dabei werden zwei oder mehr Kunststoffkomponenten in einem Prozess zu einem Bauteil verarbeitet, zum Beispiel in unterschiedlichen Farben oder mit unterschiedlichen Funktionen. ENGEL stimmt Spritzeinheiten, Maschine, Werkzeug und Prozess auf das Bauteil ab. Die Vorteile im Überblick:

- **Weniger Teile, geringere Kosten pro Bauteil:** Dichtungen, Griffbereiche und andere Funktionen entstehen direkt im Werkzeug. Einzelteile, Fügeprozesse und Prüfschritte können entfallen.
- **Mehr Produktwert:** Farben, Materialien und Haptik verbinden sich mit Funktionen im Bauteil, etwa durch Farbkontraste oder weiche Zonen für sicheren Halt.
- **Kürzere Prozesskette:** Formgebung und weitere Arbeitsschritte laufen in einer Fertigungszelle zusammen. Das reduziert Übergaben und Zwischenlager und kann die Durchlaufzeit verkürzen.
- **Passende Technik, keine unnötige Investition:** Ob Kernrückzug, Drehtisch, Indexplatte, Wendeplatte oder Umsetztechnik: die Lösung richtet sich nach Stückzahl, Zykluszeit und Flexibilitätsbedarf.
- **Planbarer Produktionsstart:** Maschine, Automatisierung und Prozess greifen ineinander. Weniger Schnittstellen vereinfachen die Projektplanung.

Mehrkomponenten-Bauteile mit zusätzlichen Funktionen

Wie vielseitig combimelt ist, zeigen drei Bauteiltypen: **Mehrkomponenten-Bauteile** vereinen unterschiedliche Funktionen – etwa einen harten Grundkörper mit einer integrierten Dichtung. **Oberflächenveredelte Bauteile** entstehen in Kombination mit ENGEL clearmelt. Die Veredelung erfolgt direkt in der Fertigungszelle und kann einen separaten Lackierschritt ersetzen. Bei **Sandwich-Bauteilen** übernehmen Kern und Außenhaut unterschiedliche Aufgaben und können aus verschiedenen Materialien bestehen. Diese Sondertechnologien sind auf ENGEL Maschinen bereits erprobt.

Bitte senden Sie uns bei Veröffentlichung einen Beleglink an susanne.schroeder@engel.at oder ein Belegexemplar an: ENGEL Austria GmbH, Susanne Schröder, Ludwig-Engel-Straße 1, A-4311 Schwertberg.

Bilder:

01



Farbe und Funktion in einem Bauteil: Die e-mac combi – hier mit vertikaler Spritzeinheit – fertigt Zwei-Komponenten-Bauteile in einem Prozess. © ENGEL/AI

Alt-Text: ENGEL e-mac 280 combi mit vertikaler und horizontaler Spritzeinheit; darunter Beispiele für Mehrkomponenten-Bauteile: Gehäuse, Zahnbürsten, ein Werkzeuggriff und ein Klappverschluss.

02



Christoph Schützeneder, Leiter Produktmanagement Elektrische Maschinen bei ENGEL Austria: „Mit der e-mac combi machen wir das Erfolgsmodell e-mac auch für Mehrkomponentenanwendungen zugänglich.“

Alt-Text: Porträt von Christoph Schützeneder, Leiter Produktmanagement Elektrische Maschinen bei ENGEL Austria: lächelnder Mann mit kurzen braunen Haaren und Bart, dunkles Sakko, weißes Hemd.

ENGEL AUSTRIA GmbH

ENGEL ist eines der führenden Unternehmen im Spritzgießmaschinenbau. Die ENGEL Gruppe bietet heute alle Technologiemodule für die Kunststoffverarbeitung aus einer Hand: Spritzgießmaschinen für Thermoplaste und Elastomere und Automatisierung, wobei auch einzelne Komponenten für sich wettbewerbsfähig und am Markt erfolgreich sind. Mit zwölf Produktionswerken in Europa, Nordamerika, Mexiko und Asien (China, Korea) sowie Niederlassungen und Vertretungen für über 85 Länder bietet ENGEL seinen Kunden weltweit optimale

Unterstützung, um mit neuen Technologien und modernsten Produktionsanlagen wettbewerbsfähig und erfolgreich zu sein.

Kontakt für Journalisten:
Susanne Schröder, PR-Managerin, ENGEL AUSTRIA GmbH,
Ludwig-Engel-Straße 1, A-4311 Schwertberg/Austria
Tel.: +49 (0)160 96 29 0536, E-Mail: susanne.schroeder@engel.at

Rechtlicher Hinweis:
Die in dieser Pressemitteilung genannten Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen und dgl. können auch ohne besondere Kennzeichnung Marken und als solche geschützt sein.

www.engelglobal.com